

# Antrag

Vorlage Nr.: 3

Verantwortlich: **Dez. 1**

Dienststelle: **ON Neureut**

## Antrag der SPD-Ortschaftsratsfraktion auf eine Begehung rund um den Heidensee:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Ortschaftsrat	12.03.2024	öffentlich	

### Kurzfassung

Antrag der SPD Ortschaftsratsfraktion auf eine Begehung rund um den Heidensee.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

<b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b> Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
<b>IQ-relevant</b>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
<b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

**SPD Ortschaftsratsfraktion Neureut**

Herrn Ortsvorsteher  
Achim Weinbrecht  
Neureuter Hauptstr. 256  
76149 Karlsruhe

Karlsruhe, 31.01.2024

**Antrag:**

**auf eine Begehung rund um den Heidesee,**

um insbesondere Fragen

- zum Schutz des Steilhanges und
- zum Gewässerschutz sowie
- zu den Folgen und Verbesserungsmöglichkeiten für die Fußgänger nach der Verlegung des Rundweges/-pfades östlich der Benjeshecke

zu behandeln

mit VertreterInnen der maßgeblichen städtischen und Neureuter Fachämter (insbesondere der Ämter für Gartenbau, Tiefbau, Umwelt und des ZJD), des Ortschaftsrates, der Ortsverwaltung und des Bürgervereins Heide.

**Begründung:**

Im Bereich der südöstlichen Schmalseite des Heidesees bei der Treppe vom Hochufer zum Seenniveau befinden sich mehrere Eingangsmöglichkeiten als Wege bzw. Trampelpfade in den gefährdeten Steilhang des Heidesees.

Laut der Ortschaftsratsunterlagen zu TOP 3 der öffentlichen Sitzung am 18.04.2023 sind diese Wege im Steilhang auf dem Luftbild deutlich zu sehen. Nach der damals vorgestellten Planung wird die Benjeshecke im Süden nicht den Steilhang hinunter in südwestlicher Richtung zum See weitergeführt. Es sind geeignete und wirkungsvolle Schutzmaßnahmen für diesen Bereich zu prüfen.

Im südlichen und westlichen Uferbereich ragen die Äste zahlreicher Bäume und Gehölze über die Wasseroberfläche des Sees. Im Herbst hat das erheblichen Blatteintrag und Fäulnisprozesse in den sauerstoffarmen See zur Folge. Hier wäre ein deutlicher Rückschnitt der Bäume zu prüfen.

Der Weg um den Heidensee ist ein attraktiver, stark frequentierter Spazierweg. Ein Weg oberhalb des Sees parallel zum Steilhang soll künftig für Fußgänger als Trampelpfad lediglich östlich der Benjeshecke nutzbar sein. Durch die deutliche Entfernung vom Hochufer ist der See von dem künftigen Pfad östlich der Benjeshecke nur noch sehr eingeschränkt zu sehen. Deshalb sollten Möglichkeiten für Aussichtspunkte beispielsweise auf einer erhöhten Plattform geprüft werden.

gez. **Barbara Rohrhuber, Irene Moser, Harald Denecken**

1. Der Ortschaftsrat beschließt über den Antrag auf Begehung rund um den Heidensee und Klärung von Fragen zum Schutz des Steilhangs, zum Gewässerschutz, zum Rundweg und Prüfung der Möglichkeiten für Aussichtspunkte.
- 2.